

Ausländische Patienten besser verstehen

E. Kellnhauser, S. Schewior-Popp
Stuttgart; New York; Thieme, 1999
ISBN 3-13-116621-5
DM 49,90

Dieses Buch beleuchtet das Thema " Ausländische Patienten besser verstehen" von mehreren Seiten. Es wird aufgezeigt, daß nicht nur die sprachliche Barriere, sondern auch die sozio-kulturellen Unterschiede den Umgang miteinander sehr erschweren können. Unter anderem wird ein Überblick der Bevölkerungsentwicklung in Deutschland unter Berücksichtigung der ausländischen Wohnbevölkerung gegeben. Auch die mangelnde Integration und deren Gründe wurden berücksichtigt. Wichtig für mich war sich bewußt zu werden, daß die Unkenntnis der Sprache und mangelhaftes Wissen der kulturellen Hintergründe oftmals zu Mißverständnissen führen. Praxisnah werden in diesem Buch die Möglichkeiten der verbalen und non - verbalen Kommunikation dargelegt. Z.B. Übersetzungstafeln, Piktogramme und Schautafeln. Letztere haben wir im Umgang mit beatmeten Patienten schon sehr zu schätzen gelernt. Besonders die Praxistips, die sich wie ein roter Faden durch die einzelnen Kapitel ziehen, sind besonders hilfreich, ebenso wie die Fallbeispiele. *"Ausländische Patienten besser verstehen"* gibt wichtige Hintergrundinformationen, die es ermöglichen im Vorfeld Mißverständnisse durch Unkenntnis zu vermeiden. So kann der Umgang miteinander im täglichen Stationsablauf durch gegenseitiges Verständnis wesentlich erleichtert werden.

Ulrike Hillringhaus
Fachkinderkrankenschwester
Veröffentlicht in "Kinderkrankenschwester"